

Soras Tagebuch

The other Version of Kingdom Hearts

Von Will-Fuan

Kapitel 15: Tag 15

Liebes Tagebuch

Meine Hosen sind nass.. nein ich hab nicht reingemacht.. Donald ist nur... unfähig.. Es hat damit angefangen dass wir, nachdem ich ein paar Stunden geheult hab und dann in den Lagerraum des Gummi-Jets verwiesen wurde, auf eine neue Welt gestoßen waren.

Da sie fast ausschließlich aus Wasser bestand verwandelte Donald uns in gar seltsame Geschöpfe um uns dort umsehen zu können. Schließlich kann keiner von uns mehr als 4 Minuten die Luft anhalten.

Gut ich vielleicht schon.

Aber ich bin ja auch toll.

Zurück zu Donalds Zauber. Goofy war jetzt eine Schildkröte mit Hundekopf und Donald hatte sich den Unterkörper einer Krake gezaubert und ich... war ein Meermann. Ein langer blauer Fischeschwanz anstatt Beinen ^^-

Ein wenig ungewohnt sich mit einem langen Schwanz zu bewegen anstatt einfach zu laufen oder zu rennen aber eigentlich ganz lustig. Ich hatte den Bogen natürlich sofort raus. Gerade als ich mich fragte wo wir denn hinschwimmen sollten knallten eine rothaarige Meerjungfrau, ein kleiner gelb/blauer Fisch und eine rote, herum heulende Krabbe in uns. Ihrem gehetzten Blick nach schienen sie vor irgendwem zu flüchten.

Oder.. irgendwas. Eine handvoll Herzloser war hinter ihnen her wie wir Sekunden später feststellten. Also zückte ich mein Schlüsselschwert und zerlegte ein paar verformte Quallen in ihre Bestandteile. Arielle, die Meerjungfrau, erzählte uns schnell dass wir ihr unbedingt zum Palast folgen sollten weil da ihr Vater mit einem Dreizack wäre der uns vor diesen fremdländischen Quallen beschützen könne. Wir können zwar gut auf uns selbst aufpassen aber da wir vielleicht etwas über das Schlüsselloch in dieser Welt und über Kairi oder Riku erfahren konnten nahmen wir ihr Angebot an.

Im Palast angekommen wurde Arielle erstmal von ihrem Vater angeschnauzt weil sie draußen nichts zu suchen hatte weils viel zu gefährlich sei. Die Krabbe Sebastian nickte dabei eifrig. Ich fragte mich wieso er sie dann nicht von diesem Ausflug abgehalten hatte. Aber egal.

Völlig beleidigt stürmte, naja schwamm schnell, hinaus in Richtung eines großen runden Steins. Wir natürlich hinterher. Dahinter lag ihr persönliches Versteck in das sie lauter Sachen aus der Menschenwelt gepackt hatte. Schien sie aus Wracks zu

haben. Antike Spieluhren und Besteck und Kerzenleuchter und all sowas.

Nachdem sie sich ein wenig beruhigt hatte wollte sie sich damit trösten neue Schätze wie sie den Krempel würde Riku dazu sagen, zu suchen. Also gings gleich los zu einem Wrack. Zu meinem Glück kamen wir dort mit Hilfe eines Delphins hin.

AWWWWWW DELPHINE!!!! Ich könnt immernoch so Herzchenaugen bekommen!! gibt's etwas niedlicheres als das? Und er hat mich auch gemocht ^^

Wollte mir sogar einen Fisch anbieten aber ich hab dankend abgelehnt. Schließlich hat der Fisch noch gezappelt und Fabius, Arielles Fischfreund, wurde grün im Gesicht. Ich glaub er dachte daran was wäre wenn er der Fisch wär. Ein wenig im Wrack gestöbert fand Arielle wohl etwas zu ihrer Zufriedenheit und gerade als wir wieder zurückwollten bekam ein Hai Hunger. Suuuper Timing. Um meinen süßen kleinen Delphin zu beeindrucken gab ich dem Hai ein paar auf die Nase.

Stolz holte ich mir bewundernde Blicke ab und dann machten wir und wieder auf den Weg zurück zu Arielles Höhle. Kaum dort angekommen war auch schon ihr Vater da. Die Krabbe hat gepetzt.... Oh weh gab das einen Terz. Da ich Streitereien gar nicht mag versteckte ich mich hinter einer Truhe und hielt mir die Ohren zu.

Arielle lief wieder davon und König Triton, ihr Vater, verzog sich auch wild grummelnd in seinen Palast. Mir fiel dann nichts besseres ein als mit meinem Delphinfreund zu spielen weil... er ist einfach so toll. Ich wünschte ich könnte ihn mitnehmen! Als die Krabbe wild brabbelnd auf mich zukam und wissen wollte wo Arielle sei konnte ich ihm keine Antwort geben. So schwammen wir zusammen Richtung Königsthron um mit Triton zu sprechen.

Da gings vielleicht ab... Arielle den Tränen nahe, Triton sehr ängstlich? Ja ängstlich bis verzweifelt... mein Respekt ist dahin... und eine fette hässliche Krake die seinen Dreizack in den Händen hielt. Mir gings zu schnell. Soviel ich kapiert hatte hatte Arielle der fetten Krake geholfen den Dreizack zu bekommen, warum auch immer und ihr Vater kam zu spät um sie davon abzuhalten und jetzt saßen alle außer der Krake in der Scheiße.

Die Krake, die ne Hexe war angeblich, verschwand frohlockend und die Mistarbeit blieb natürlich wieder mir. Also ab hinterher, auf dem Weg nochmal den Hai niedergeknüppelt, weil der sich mich wohl wirklich als leckeres Abendessen vorstellte, und in die Höhle der Krake. Ursula. Mit einem sehr schlechten Geschmack.

Zwei platte Wassereidechsen hält die sich als Haustiere. Was will denn die damit? Naja mir egal. Solang sie meinen Freund den Delphin, soll ich ihn Taddäus nennen? Oder Gary??? , in Ruhe lässt ist alles in Ordnung. Es galt nun den Dreizack zurückzubekommen.

Ich warnte sie und meinte dass wenn ich den Dreizack nicht bekomme ich ihren Kessel kaputtmachen werde aber sie wollte ja nicht hören. Mal wieder das übliche: Kabuum! Kessel kaputt, Hexe sauer und ich hatte immer noch nicht den Dreizack. Hexe spinnt, wird rießengroß und ich muss kloppen. Die Alte hätte mir fast den Hintern abgebissen.

Die spinnt doch! Mit allem darf sie angreifen aber man beißt doch nicht. Fehlt nur noch dass sie gekratzt oder gezwickt hätte. Dann wär sie aber wirklich eine Tusse gewesen. Wie sollte es anders sein Sora, der große Held hat sie besieht. Dem lieben Papi schnell das Schwert zurückgegeben, die Tochter glücklich gemacht und das Schlüsselloch versiegelt dass mir Papi freundlicherweise gezeigt hat. Alles wieder gut. Nur schade dass ich meinen Delphin nicht mitnehmen durfte ;_ ; Aber hier hat er es

bestimmt besser. So und nun bin ich wieder im Gummi-Jet und klatschnass. Donald hat die Rückverwandlung nicht ganz so gecheckt und drum hab ich noch ne Flosse am Hintern und bin triefnass. Er meinte aber in 4 Stunden würde sich das legen... gut dass ich nicht sitzen kann... grummel.

Ich klemm mich einfach ans Fenster und guck in die Sterne und denk nach wie ich meine Eltern dazu bring mir einen Delphin zu kaufen. Der kann ja bei meiner Insel dann wohnen.

Bis morgen liebes Tagebuch.

Gute Nacht ^^ Dein Sora